

SCHULFENSTER

Jahrgang 17
Nr. 2

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

März
2013

*Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
sehr geehrte Eltern,*

auch in diesem Jahr fanden in den Monaten Februar und März einige der kulturellen Höhepunkte im Schulleben des Don-Bosco-Gymnasiums statt.

So luden unsere beiden Französisch-Referendarinnen Frau Nisch und Frau Mohn zusammen mit ihren Klassen Ende Februar zu einem Soirée française ein. Und im gut gefüllten Theatersaal erlebten Eltern, Schüler und Gäste einen tollen Abend mit humorvollen Französisch-Sketchen und freuten sich über die vielen kulinarischen Angebote.

Und soeben gehen die diesjährigen Hausmusikabende zu Ende. An drei aufeinander folgenden Abenden konnten ca. 1400 Besucher eine glanzvolle Bühnenshow unter dem Titel „Anne Bude – so isset Leben eben“ genießen. Von Philipp Thiel geschrieben und inszeniert, von den Chören, Orchestern und Bühnenband unter der Leitung von Josef Bastuck, Michael Meuers und der Gesamtleitung von Georg Hengst musikalisch gestaltet, garniert von Tanzdarbietungen gehört diese Veranstaltung erneut zu den kulturellen Highlights der Schule. Über 200 Schülerinnen und Schüler, Ehemalige, Lehrerinnen und Lehrer trugen in diesem Jahr zum überwältigenden Erfolg dieser

dreistündigen Veranstaltung bei.

Nun wird es ernst für unsere Abiturientinnen und Abiturienten. Die letzten Schultage sind angebrochen und direkt nach den Osterferien folgen die schriftlichen Abiturklausuren. Ich wünsche unserem Abschlussjahrgang gute Nerven und viel Erfolg.

Uwe Müller verabschiedet

Nach fast 32 Dienstjahren am Don-Bosco-Gymnasium verabschiedete das Kollegium Herrn Uwe Müller am 31.01.2013 in den Ruhestand. Uwe Müller unterrichtete die Fächer Geschichte, Latein und Sport und war viele Jahre Jahrgangsstufenleiter in der Oberstufe.

Generationen von Schülerinnen und Schülern hat er erfolgreich ins Abitur begleitet.

Ich danke Herrn Müller für seine vertrauensvolle und zuverlässige Mitarbeit und die stets gute Beratung, die ich in den Jahren unserer Zusammenarbeit erfahren durfte. Gern hat er sich bereit erklärt, im Herbst noch eine Studienfahrt des Abschlussjahrgangs zu begleiten.

Nun wünsche ich ihm, dass er im Kreise der Familie noch viele Jahre den Ruhestand genießen kann.

Ihnen und Euch wünsche ich frohe Ostern und erholsame Ferientage.

Lothar Hesse

Liebe Schulgemeinschaft,

„Ich hatte die Gnade, in dem Augenblick auf dem mit tausenden und abertausenden Leuten, besonders jungen Menschen, gefüllten Petersplatz anwesend zu sein, auf dem wir die so lang erwartete Nachricht hörten:

*‘Ich verkünde euch die große Freude: Wir haben einen Papst, Georg Mario Bergoglio, der sich den Namen **FRANZISKUS** gab.’ (...) Zusammen mit Euch allen, liebe Brüder und Schwestern, allen Mitgliedern der Don-Bosco-Familie und Jugendlichen, sage ich dem Herrn Lob und Dank für das großartige Geschenk, das er uns in der Person von Kardinal Jorge Mario Bergoglio, Jesuit, Erzbischof von Buenos Aires, erwiesen hat. Ich hatte das Glück, ihn kennenzulernen und war mit ihm persönlich zusammen in der Generalversammlung des Lateinamerikanischen Episkopats in Aparecida (...) Die Wahl seines Namens, Franziskus, ist schon bezeichnend, weil er in gewissem Sinn einige der charakteristischsten Züge des neuen Papstes in sich vereinigt: die Einfachheit, die Armut, die Authentizität, und weil er gleichzeitig zum Programm wird, weil er Wesentliches davon aussagt, was heute das Antlitz der Kirche und ihrer Beziehung zur Welt zum Ausdruck bringen soll. (...) Heute bitte ich Euch, auf ihn die Fülle der Gaben des Geistes herabzurufen, damit er die Erleuchtung habe, das zu unterscheiden, was der Herr heute von seiner Kirche erwartet und er die Kraft finde, es zu verwirklichen.“*

Diese Botschaft sandte unser Generaloberer, Don Chavez, am Tag nach der Wahl des neuen Papstes an uns alle,



die wir zur großen Don-Bosco-Familie zählen.

Die Wahl des Papstes fällt in eine Zeit, in der wir deutlich spüren, dass wir uns nach einem Neubeginn sehnen: dem hoffentlich bald beginnenden Früh-

ling nach einem gefühlt langen Winter, dem Osterfest nach den 40 Tagen der Fastenzeit 2013, nach einigen Tagen der Erholung nach einem bisher wieder intensiv verlaufenen Schuljahr.

Strahlende Augen gab es unter unseren Schülern beim traditionellen „Spiel ohne Grenzen“ für die Schüler der Klassen 5 und 6 sowie deren Eltern. Ebenso überzeugende und hervorragende Leistungen konnten wir in den drei Vorstellungen des Hausmusikabends genießen, erstmals dargeboten in der kaum wieder zu erkennenden Sporthalle. Nun ist klar: der „Kiosk an der Ecke“ ist einfach ein Stück Lebenskultur.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien erholsame Tage der Osterferien sowie ein frohes und gesegnetes Osterfest 2013. Nach den Ferien wünsche ich dem aktuellen Abiturjahrgang einen erfolgreichen Abschluss ihrer Zeit an unserem Don-Bosco-Gymnasium.

Mit Ihnen und Ihren Familien bleibe ich im Gebet verbunden.

Ihr, euer

P. Heinz Weierstraß SDB

Direktor

Basketballer werden Landesvizemeister 2013

Riesenerfolg für die Basketballschulmannschaft des Don-Bosco-Gymnasiums. Nach dem Gewinn der Essener Stadtmeisterschaft und der Regierungsbezirksmeisterschaft standen die Jungen in der Landesfinalrunde NRW.

Hier traf man in den beiden Gruppenspielen auf die Teams aus Hagen und Paderborn.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten und deutlichem Rückstand schaffte das DBG-Team im ersten Spiel noch die Wende und kam zu einem 39:34

aus und gewannen dank einer hervorragenden Defense-Leistung 45:36.

Im Halbfinale traf man auf die Regierungsbezirkmeister aus Münster. Von Beginn an dominierten das DBG dieses Spiel und zog mit 39:29 verdient in das Finale ein. Hier musste man sich dem Basketball-Internat Schloss Hagerhof, die zwei Jugendnationalspieler in ihren Reihen hatten, letztlich deutlich geschlagen geben. In der ersten Halbzeit stand die Niederlage bereits fest, so dass alle Spieler noch einmal Einsatzzeiten bekamen.



Stolz über das bisher beste Basketballergebnis einer Don-Bosco-Mannschaft beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“, präsentierte das Team anschließend die Silbermedaille.

Ende April steht bereits das nächste sportliche Ereignis an. Dann fahren die Don-Bosco-Schüler gemeinsam mit den Fußballern und Volleyballern zu den salesianischen Sportspielen nach Zagreb.

Sieg. Im zweiten Vorrundenspiel wartete mit der Paderborner Mannschaft ein ganz dicker Brocken. Die Don-Bosco-Spieler wuchsen über sich hin-

Hier treffen sich über 1000 Jugendliche aus verschiedenen Ländern im Geiste Don-Boscós zu sportlicher, religiöser und kultureller Begegnung. **Scr**

Ehemaligenverein fördert Selbstlernzentrum des DBG

Als weiteres Startkapital für das geplante Selbstlernzentrum des Don-Bosco-Gymnasiums überreichte der Vorsitzende des Ehemaligenvereins Thomas Isermann (2. v.l.) Schulleiter Lothar Hesse (links) auf der Vorstands- und Beiratssitzung einen Scheck über 1500 Euro.



ge sind zu Semesterbeginn erste Informationsveranstaltungen von Ehemaligen für Abiturienten an verschiedenen NRW-Universitäten durchgeführt worden. In Münster gibt es sogar einen regelmäßigen Stammtisch ehemaliger Don-Bosco-Absolventen, die in den verschiedensten Fachbereichen dort studieren.

Mit auf dem Bild sind die Vorstands- und Beiratsmitglieder (v.l.) Pater Heinz Weierstraß, Ralf Bockstedte, Georg Schrepper, Lisa Keller und Ulrich Vogelpoth.

Weitere Informationen zum Verein der Ehemaligen des Don-Bosco-

Seit rund zwei Jahren besteht der „Verein der Ehemaligen des Don-Bosco-Gymnasiums e.V.“ Die Mitglieder haben sich zum Ziel gesetzt, ihre alte Schule in vielfältiger Weise zu unterstützen, die Kontaktpflege der Ehemaligen untereinander zu fördern und Angebote zu schaffen, die das salesianische Wertesystem über die Schulzeit hinaus vertiefen.

Sichtbarer Ausdruck dieses Engagements war im vergangenen Sommer die Ausrichtung des Ehemaligenfestes, zu dem über 1000 Altschüler kamen. Für die jüngeren Abiturjahrgän-

Gymnasiums gibt es unter:

<http://www.dbgessen-ehemalige.de>

Scr





HEUREKA!-Wettbewerb 2013

Hallo Ihr Weltentdecker, Tierfreunde, Piraten, Asterix und Obelix-Leser/innen, Länderkenner/innen und Nachwuchspolitikern/innen der **Jahrgangsstufe 5 und 6!**

Ihr interessiert Euch für die Welt um Euch herum und außerdem liebt Ihr Quizze? Dann ist der **Heureka-Wettbewerb Weltkunde 2013** genau das Richtige für Euch!

Es ist ein Multiple Choice Wettbewerb, der aus drei Teilen zu je 15 Fragen besteht, also insgesamt 45 Fragen. Von den vorgegebenen Antworten sucht Ihr Euch eine aus und kreuzt sie auf dem Lösungsblatt an. In der Wertung wird jeder Jahrgang für sich gewertet, allerdings bekommen immer die Jahrgangsstufen 5 und 6 die gleichen Aufgaben.

Der **HEUREKA! Wettbewerb 2013** dreht sich um alle Fragen zum Thema Weltkunde.

Im ersten Teil geht es um Geographie oder auch Erdkunde. Wie gut kennt Ihr Länder und ihre Hauptstädte, Flüsse und Sehenswürdigkeiten? Wisst Ihr, wo und was der Äquator ist und wie gut könnt Ihr Euch auf Karten zurechtfinden? Wie sehr Ihr die Erde an sich kennt, zeigt dieser Teil.

Der zweite Teil prüft Eure Geschichtskenntnisse. Angefangen bei der Entstehung der Erde über Eiszeiten, die alten Ägypter und Römer über das Mittelalter bis hin zur Neuzeit. Grundsätzlich sind es Themen, die in den Klassenstufen 5 und 6 in der Schule behandelt werden, aber Ihr werdet doch einen Unterschied zu typischerweise in der Schule gestellten Fragen bemerken. Auch einige Themen werden vorkommen, die Ihr so nicht in der Schule gelernt habt, aber vielleicht woanders aufgeschnappt habt. Und keine Angst, die Antworten sind wieder vorgegeben und Ihr braucht nur

die richtige auszusuchen.

Im dritten Teil könnt Ihr dann zeigen, wie gut Ihr sonst über die Welt Bescheid wisst. Dieser Teil fasst verschiedene Themen zusammen. Hier können beispielsweise Fragen aus der Politik kommen oder auch Fragen über Sterne und Planeten. Das aktuelle Zeitgeschehen ist ein weiterer wichtiger Bestandteil dieses Abschnitts. Auch hier gilt, dass Ihr von den vorgegebenen Antworten die richtige ankreuzt.

Es gibt verschiedene Wertungen und tolle Preise zu gewinnen. Jeder Teilnehmer erhält auf jeden Fall einen Teilnehmerpreis und eine Ehrenurkunde.

Dieser bundesweite Wettbewerb findet am 19. April 2013 in der 5. Stunde im Theatersaal unserer Schule statt und dauert 45 Minuten. Anschließend werden alle Teilnehmer/innen noch auf einem Foto verewigt.

Für jede/n Teilnehmer/in muss ein Unkostenbeitrag von 2,50 € entrichtet werden.

Prämiert werden Schüler/innen mit den besten Einzelergebnisse, aber auch die besten Klassen und Schulen. Alle Teilnehmer/innen erhalten eine Urkunde und einen Teilnehmerpreis.

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr am Wettbewerb teilnehmt und wir gemeinsam mit Euch gute Ergebnisse erzielen können.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und ein Übungsquiz findet Ihr im Internet unter www.heureka-wettbewerb.de

Wichtig: Anmeldeschluss ist der 20. März 2013!

Bei Fragen wendet Euch bitte an Euren Erdkunde- oder Politiklehrer bzw. an uns!

W. von Przewoski

Dr. M. Beck

Besuch der Fatih Moschee in Katernberg

Zum Abschluss der halbjährigen Unterrichtsreihe „Orient und Okzident – Begegnung zweier Kulturen: Christentum und Islam“ besuchte der Geschichtskurs des 10. Jahrgangs von Herrn Tapken die Fatih-Moschee in Essen-Katernberg. Die Moschee wurde, nachdem das ursprüngliche Bethaus 1995 bei einem Brandanschlag zerstört wurde, von der türkischen Gemeinde in Katernberg in traditioneller Bauweise wieder aufgebaut: Neben dem Haupthaus mit Kuppelbau befindet sich ein 30 Meter hohes Minarett, angeschlossen ist zudem ein Gemeindezentrum.



Für die meisten Schülerinnen und Schüler war dies der erste Besuch einer Moschee und so schilderte uns Herr Suat Aksoy, Beauftragter für den interkulturellen Dialog, zunächst die religiösen Vorschriften in einer Moschee. Dabei legte er Wert darauf, dass eine Moschee sich als Begegnungsstätte für alle Religionen und Kulturen verstehe und er daher das Interesse des Kurses sehr begrüße. Im Anschluss erläuterte Herr Aksoy die Besonderheiten für das Gebet,

zeigte uns das traditionelle Waschritual der Muslime und führte uns dann in den Gebetsraum. Nicht nur die Größe beeindruckte dabei, sondern auch die kunstvoll gestaltete Einrichtung des Kuppelbaus, die blauen Mosaikkacheln sowie der prunkvolle Kronleuchter. Als typisches Merkmal der Moschee erkannten die Schülerinnen und Schüler die durch Kalligrafie und Ornamentik gestalteten arabischen Koranverse im Inneren der Kuppel und an den Wänden, deren Bedeutung Herr Aksoy erklärte. Da es viele Fragen gab, entstand eine längere, aufschlussreiche Diskussion über die religiösen und historischen Beziehungen zwischen dem Christentum und dem Islam. Im Anschluss hatte man die Möglichkeit, die Teestube des Gemeindezentrums zu besuchen. Abschließend trugen wir uns in das Gästebuch der Moschee ein.

Der Besuch bot eine über das Unterrichtsgeschehen hinausgehende, intensive und lebensnahe Auseinandersetzung mit dem Islam und die Möglichkeit, für die gegenseitige Akzeptanz beider Kulturen zu werben. Wir danken der türkischen Gemeinde in Essen Katernberg, dass wir die Moschee besuchen durften. **M. Tapken**



Schüleraustausch des DBG und der BMV in Paris

Am Samstag, dem 02. Februar 2013, starteten vier Schüler der Jahrgangsstufe 7 und drei Schüler der Jahrgangsstufe 8 zusammen mit 18 Schülerinnen der BMV zum traditionellen Schüleraustausch nach Paris.

Nach einer stressfreien Busfahrt erreichten wir Paris gegen 15.30 Uhr, wo uns die Gastfamilien mit einem herzlichen „salut et bonjour“ begrüßten.

Das Wochenende stand dann ganz im Zeichen der Gastfamilien. Nachdem ich am Samstag meine Gastfamilie kennengelernt hatte, haben wir am Sonntag nach dem Besuch der Messe das Schloss Versailles besichtigt. Beeindruckend für mich waren hier die Größe und der Prunk des Schlosses.

Das nächste Highlight folgte am Montag. Wir besuchten Montmartre und die Basilika Sacré Coeur. Besonders beeindruckend waren hier die Treppen vor der Basilika. Viele Menschen aus aller Welt hatten sich dort versammelt und genossen den einzigartigen Blick über Paris. Danach ging es zum Shoppen in die Grands Magasins.

Auch in den nächsten Tagen „jagte“ ein Highlight das andere:

Besichtigung der Sainte Chapelle auf der Ile de la Cité mit anschließender Schifffahrt auf der Seine, ein Besuch des Musée d'Orsay, welches die moderne Kunst des 19. Jahrhunderts zeigt. Weiter ging es mit der Stadt Anvers-sur-Oise, dem letzten Aufenthaltsort von Vincent van Gogh und dem Besuch der Cité des Sciences et de l'Industrie.

Unvergesslich für mich war die Messe

in der Kathedrale „Notre Dame“, die unsere Partnerschule im Rahmen einer Wallfahrt gestaltete.



Die Woche verging wie im Fluge und so stand am Sonntag schon wieder die Abreise an. Gesehen habe ich eine tolle Stadt mit vielen berühmten Plätzen.

Obwohl ich erst seit anderthalb Jahren Französischunterricht habe, konnte ich mich gut verständigen. Stimmung und Atmosphäre in der Gruppe waren super und alle haben sich gegenseitig unterstützt!

Der Austausch, den ich jedem nur weiter empfehlen kann, hat zur deutsch – französischen Freundschaft beigetragen.

Für die tolle Organisation möchten wir uns bei Frau Mantel (BMV) und Herrn Cloidt (DBG) bedanken.

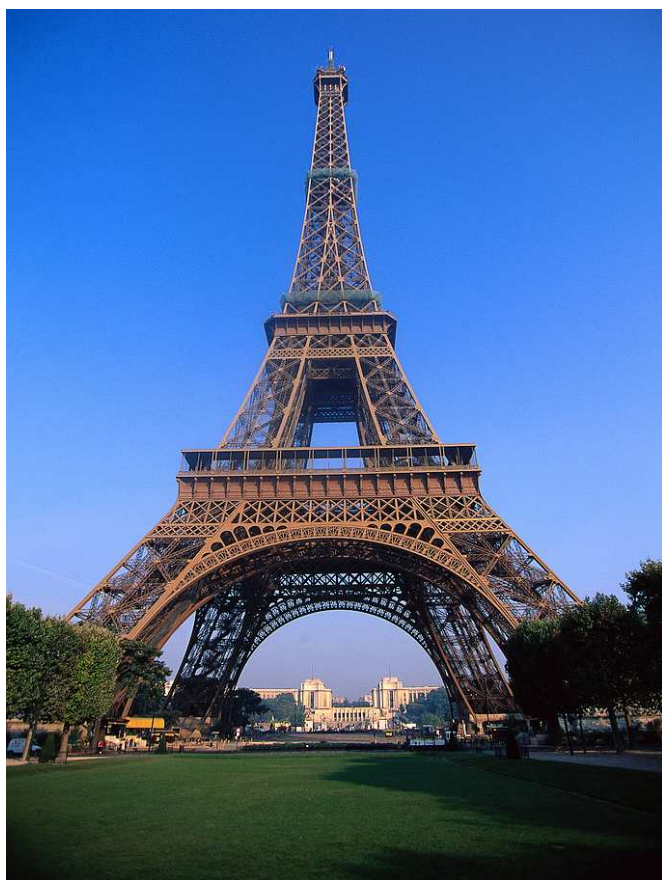
Wir freuen uns schon jetzt auf den Gegenbesuch der französischen Gäste im April. Wir werden unser Bestes geben, ihnen viele schöne Seiten des Ruhrgebiets zu zeigen.

Simon Wanning (7a)

Fahrtenangebote

Paris

Es sind noch einige Plätze für die Parisfahrt **vom 30. Mai bis 02. Juni 2013** frei. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe können sich noch direkt bei Frau Dr. Schröder oder Herrn Götte anmelden.



Tauchurlaub in Spanien

In den **ersten zwei Wochen der Sommerferien** geht's wieder in den sonnigen Süden. Noch sind einige Plätze frei. Anmelden können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Wir werden gemeinsam die Zeit in Spanien nutzen, um neben Strand, Meer und Sport auch Barcelona und Girona kennenzulernen.



Alle Interessierten können einen Tauchschein machen und so einmal eine ganz neue Welt kennen lernen. Weitere Informationen gibt es bei Herrn Götte.

Termine

Mo.	25.02.13	- Osterferien
Fr.	05.04.13	
Mi.	10.04.13	Infoabend Jgst. 9
Do.	11.04.13	Känguru-Wettbewerb
Sa	13.04.13	- Besuch der französi-
So	21.03.13	schen Austauschschüler
Fr.	26.04.13	- Internationale Sport-
Do.	02.05.13	spiele in Zagreb

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Georg Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
Dr. M. Beck, A. Götte, L. Hesse, Dr. S. Schröder,
M. Tapken, W. v. Przewoski, S. Wanning, P. H. Weierstraß
Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de
schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de